Felix Salten an Arthur Schnitzler, 2[3]. 5. 1902

Herrn D^r Arthur Schnitzler Wien IX. Frankgaße 1 Austria

Firenze

10

Passeggiata delle Cascine Viale del Re

Vielen Dank für den Kerr-Ausschnitt. Natürlich würde ich mich der N. fr. Pr. gegenüber – prinzipiell – <u>nicht</u> ablehnend verhalten. Schrieb Ihnen gestern wegen »Dämmerseele«. herzlichst

Salten

h. Gruß an P. Goldmann.

© CUL, Schnitzler, B 89, A 2.
Bildpostkarte, 254 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Versand: 1) Stempel: »Firenze Ferrovia, 25 5 02«. 2) Stempel: »9/3 Wien 72, 27. 5. 02, 8. V, Beste[llt]«.
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »156«

- 6 Kerr-Ausschnitt] Beilage nicht erhalten. Es handelte sich wohl um diese Sammelrezension über die neuen Theaterstücke des vergangenen Winters: Alfred Kerr: Abschluß. In: Neue Deutsche Rundschau, Jg. 13, H. 5, Mai 1902, S. 545–553. Insofern das Wort »Ausschnitt« wörtlich zu nehmen ist, könnte Schnitzler auch nur die Seiten 551–553 gesandt haben, die (trotz allgemeinen Lobs für Schnitzler) die vier Einakter der Lebendigen Stunden abwertend beurteilen.
- 6-7 N. ... ablehnend] Aus dem Engagement Saltens für die Neue Freie Presse wurde zu dieser Zeit nichts, erst über ein Jahrzehnt später realisierte sich eine Mitarbeit. Vgl. Arthur Schnitzler an Felix Salten, 27. 5. 1902.
- ⁷ Schrieb Ihnen gestern] Felix Salten an Arthur Schnitzler, 22. 5. 1902. Das erlaubt die Datierung dieser Karte auf Freitag, den 23. 5. 1902. Der Versand erfolgte erst nach dem Wochenende, am 25. 5. 1902.
- 10 h. Gruß an P. Goldmann] Dieser weilte in Wien, vgl. A.S.: Tagebuch, 25.5.1902.

Erwähnte Entitäten

Personen: Paul Goldmann, Alfred Kerr

Werke: Abschluß, Dämmerseele, Lebendige Stunden. Vier Einakter, Neue Deutsche Rundschau

Orte: Florenz, Frankgasse 1, IX., Alsergrund, Parco delle Cascine, Wien, Österreich

Institutionen: Neue Freie Presse

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, 2[3]. 5. 1902. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03331.html (Stand 12. Juni 2024)